

Auf einen Blick die sechs besten deutschsprachigen Sender in Südtirol



Radio C ist der einzige deutschsprachige Sender, der eine Programmgestaltung macht, die speziell die jüngere Zielgruppe zwischen 14 und 35 Jahren anspricht. Das aktuelle Musikprogramm und die interessante Berichterstattung kommen an: internationale Nachrichten, Neuigkeiten aus der Region, interessante Berichte und Reportagen aus aller Welt. Radio-C-Hörer sind immer auf dem laufenden was in Südtirol gerade „in“ ist.

Die Spezial-Hitparade von Scott Shannon aus Amerika ist der Renner, wenn es um internationale Hits geht. Für spezielle Wünsche gibt es natürlich jeden Abend eine Wunschsendung mit Grüßen und Gewinnspielen.

Im Winter berichtet Radio C live aus dem Bozner Eishockeystadion.

Frequenzen

Bozen-Stadt 95,7 MHz - Großraum Bozen 98,7 MHz - Bruneck 96,0 MHz - Brixen 102,4 MHz - Vinschgau 95,6 MHz - Meran 98,2 MHz - Sterzing 99,2 MHz



Radio Holiday Pustertal OHG, gegründet im Frühling 1981 von Christian Beikircher und Oswald Rastner, sendet 24 Stunden täglich seit diesem Zeitpunkt. Schwerpunkte des Programms sind:

- a) die Information im Bereich Kultur, Unterhaltung, Gesundheit, Sport und Wissenswertes allgemein (Nachrichten)
- b) ein harmonisch abgestimmtes Musikprogramm für eine breite Hörerschicht, vom Jugendlichen bis zum Hörer im mittleren Alter

Sendegebiet: Pustertal mit sämtlichen Seitentälern, Eisacktal und Wipptal und Gaderal.

Frequenzen

Pustertal/Eisacktal 101,7 MHz - Wipptal/Eisacktal 97,2 + 98,4 MHz - Bruneck/mittleres Pustertal 100,1 + 104,3 + 100,4 MHz - oberes Pustertal 101,7 + 100,4 + 96,6 MHz - Gaderal 100,1 MHz - Ahrntal 104,3 + 99,6 MHz

SLOGAN:

Radio Holiday Pustertal, von uns hören Sie nur Gutes!

Keine computergesteuerten Programmabläufe, deshalb ist eine Werbeeinschaltung zum bestmöglichen Zeitpunkt jederzeit möglich. Keine Werbeblöcke, sondern gezielt im Programm eingebaute Werbeeinschaltungen. Ausarbeitung von effizienten Werbespots durch ein eigenes Werbestudio mit erfahrenen Fachkräften.



Radio TV Samer Welle

Am Glaninger Weg 4 in Bozen hat die Sarner Welle ihren Sitz. Durch viel Musik und viel Information hat sich die Sarner Welle einen sehr großen Hörerkreis geschaffen. So ist der Sender nicht nur im Sarntal gern gehört, sondern hat durch seine Frequenzen, 100/103,7 MHz für Bozen und Umgebung, 100 MHz im Überetsch, Schlerngebiet, Etschtal, Eggental, Grödental, Meran, Unterland, unteres Eisacktal: 103,2 MHz Meran und Umgebung, Passeiertal, unterer Vinschgau; 88,9/102/94,1 MHz Sarntal; 102 MHz Südtiroler Unterland, Fleimstal und 107,5 MHz Meran, Ultental, Vinschgau Beliebtheit gefunden.

Paula Brugger und ihre Mannschaft präsentieren unter dem Motto, „Dein privates Radio“ Radio vom Feinsten. Ein großes Team an freien Mitarbeitern sammelt Informationen, stellt aktuelle Nachrichten zusammen und gestaltet flotte Sendungen. Die Sendungen „PresseDienst“ und „Servicemeldungen“ sind die Informationsmeldungen, während die Musiksendungen alt und Jung begeistern. Von der Volksmusik über den deutschen Schlager bis zu den internationalen Top-Radio-Hits gibt es bei der Sarner Welle jeden musikalischen Leckerbissen zu haben.



Flotte Musik und aktuelle Information, so präsentiert sich Radio S3, der Top-Sender aus Brixen.

1980 aus der Wiege gehoben, strahlt der Sender sein Programm auf den Frequenzen 96,9 MHz im gesamten Eisacktal und auf 90,8 MHz im Pustertal aus. Radio S3 spricht eine Hörerzielgruppe von 10 bis 40 Jahren an und ist somit der Brixner Haussender schlechthin. Im „Radioclub“ werden Hörerwünsche live gesendet und auf der Stelle erfüllt. Auf professionelles und qualitatives „Radiomachen“ legt S3 Wert. Dazu gehören auch die zahlreichen Kurznachrichten mit aktueller Information aus dem Weltgeschehen. Kurznachrichten gibt es um: 7.30, 10.00, 12.00, 13.00, 14.00, 15.00, 16.00, 18.00 und 19.00 Uhr. Lokales aus Südtirol, eine Art Pressespiegel, gibt es um 7.30 Uhr. Sportmeldungen werden dreimal täglich ausgestrahlt. Absolute Einschaltquoten werden erreicht, wenn die Heim- und Auswärtsspiele des SSV Brixen/Forst Handball übertragen werden.

RADIO SONNENSCHNEIN



Radio Sonnenschein wurde im September 1982 gegründet. Ein Lokalradio, im herrlichen Burggrafenamt gelegen, das sich an junge Leute bis ca. 35 Jahren richtet. Gesendet wird rund um die Uhr — Kurzinfos, Kleinanzeigen, Spezialsendungen, Veranstaltungshinweise, Kulturtips und Werbung. Zu hören auf UKW 95,400 MHz in Meran und Umgebung, 99,800 MHz in Lana und in Bozen auf 95,300 MHz in Stereo und RDS (Radio Data System)! Radio Sonnenschein ist ein wirklich lokales Radio: ein kleiner Haufen junger Leute, der sich große Mühe gibt. Freiwillige sind es auch, die ehrenamtlich die technische und organisatorische Infrastruktur aufbauen, das Aufnahmestudio und die Sendeanlage betreiben, ein verantwortliches Redaktionsteam bilden und Radio-aktiv gewordene Quartierbewohner bei der Produktion von Sendungen unterstützen. Die Programmstruktur ist locker, der Phantasie sind kaum Grenzen gesetzt. Zwei Einschränkungen aber sind klar festgelegt: Zum einen strahlt Radio Sonnenschein nur Sendungen aus, die wirklich lokalbezogen sind, und zum anderen hat sich jeder Radiomacher an die vereinbarten Satzungen und die geltenden gesetzlichen Bestimmungen zu halten. Warum Radio Sonnenschein? Da kann man gleich die Gegentrage stellen: Was wäre Lana/Meran ohne Sonnenschein? Radio Sonnenschein geht so schon ins Ohr.



Seit 1977 strahlt Radio Tirol über 16 Umsetzerstationen und auf rund 20 Frequenzen sein Programm in Südtirol, im Großraum Lienz (Osttirols), in weiten Teilen Nordtirols, einigen Teilen Bayerns und sogar in einem kleinen Gebiet des Schweizer Kantons Graubünden.

Radio Tirol hat gegenüber anderen privaten Stationen sicher den ausführlichsten und aktuellsten Informationsblock, mit Schwergewicht auf lokaler Information. Vier Redakteure sind täglich im Einsatz, in den Bereichen Weltnachrichten, Lokalnachrichten und Sport Lustiges und Informatives zusammenzustellen.

Für die Weltnachrichten stehen Radio Tirol die Wort- und Audiodienste der dpa zur Verfügung. Lokalmeldungen werden in mühevoller Kleinarbeit zusammengetragen. Radio Tirol verfügt über das R.D.S.-System, über das die Verkehrsmeldungen gesendet werden.

Musik: Heavy Metal, Hard Rock, avantgardistischer Jazz oder allzu progressive Musik sind nicht Radio Tirols Sache. Ohrwürmer, Oldies, Country, Swing, „Deutsche Koet“ und volkstümliche Musik sind die Stärke des Senders. Zahlreiche live-modierte Publikumssendungen bringen noch zusätzlich Spiel, Spaß und Unterhaltung in das Programm.

Durch die Reichweite, den großen Informationsblock und gut ausgewählte Musik ist Radio Tirol die Nr. 1 der Privatsender im zentralen Alpenbereich.